



kiz Newsletter

Ausgabe 2 | Juli 2012

Liebe Leserinnen und Leser,

zum Ende des Sommersemesters möchten wir Sie mit der neuen Ausgabe des kiz-Newsletters über einige interessante Neuigkeiten bei unseren Services unterrichten.

Als Ergebnis der Kundenumfrage überarbeiten wir sukzessive unsere Internetseiten. Außerdem finden Sie weitergehende Informationen zur kürzlich vom Präsidium verabschiedeten Open- Access-Resolution, zu neu lizenzierten Medien, zur Literaturverwaltungssoftware Citavi und zu vielen weiteren aktuellen Themen.

Viel Spaß beim Lesen und einen schönen Sommer wünscht Ihnen

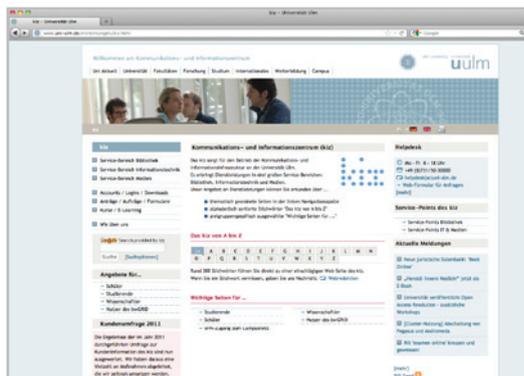
Ihr kiz PR-Team

kiz Aktuell

Einstiegsseiten der kiz-Website jetzt neu gestaltet

Die Ergebnisse der Kundenbefragung im Jahr 2011 haben zu mehreren Umstrukturierungsmaßnahmen auf der Website geführt, die insbesondere die Navigation durch das umfangreiche Angebot erleichtern.

■ Auf der kiz-Homepage wurde die lange Liste jeweils nur einzelner Links zu „Häufig nachgefragten Themen“ in den drei Service-Bereichen abgelöst zugunsten einer neu erstellten Stichwortliste „Das kiz von A bis Z“. Rund 300 Stichwörter führen Sie direkt zu einer einschlägigen Website des kiz. Die bisher existierende A-Z-Liste für den Service-Bereich Bibliothek ist in dieser neuen Liste mit aufgegangen.



■ Mehrere wichtige Themen (Accounts, Anträge, Formulare, Kurse...) waren bislang nur auf der Homepage in der linken Navigationsspalte sichtbar. Sie wurden „umgezogen“ und sind jetzt auf jeder Website des kiz direkt aufrufbar.

<http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/kiz.html>

In dieser Ausgabe:

kiz Aktuell

[mehr](#) ➔

kiz Bibliothek

[mehr](#) ➔

Termine und Kurse

[mehr](#) ➔

kiz informationstechnik

[mehr](#) ➔

Wußten Sie schon, dass.....?

[mehr](#) ➔

Schon gelesen?

[mehr](#) ➔

[Impressum](#)

kiz Bibliothek

Open Access Resolution: Beratung und zusätzliche Workshops

Open Access bedeutet, dass erschaffenes Wissen, das durch öffentliche Gelder finanziert wurde, der Öffentlichkeit auch unentgeltlich verfügbar gemacht wird. Nur durch diesen weltweit freien Zugang zu wissenschaftlichen Informationen ist eine langfristige, nachhaltige und von wirtschaftlichen Interessen unabhängige Sicherung und Tradierung menschlichen Wissens und kulturellen Erbes möglich.

Am 11. Mai 2012 hat Präsident Prof. Dr. Ebeling daher für die Universität Ulm die [„Berliner Erklärung über den offenen Zugang zu wissenschaftlichem Wissen“](#) unterzeichnet. Zugleich veröffentlichte das Präsidium eine [Open Access Resolution für die Universität Ulm](#), in der alle Ulmer Wissenschaftler dazu ermutigt werden, im Sinne von Open Access zu publizieren. Aus diesem Grund bieten wir immer wieder Workshops zum Thema Open Access an.

Der nächste Termin:

- Mittwoch, **18.07.2012**, um 14 Uhr im Pool 4a
in der Bibliotheks-Zentrale

Separate Workshops und Beratungsgespräche - gerne auch bei Ihnen vor Ort am Institut - sind jederzeit möglich. Kontaktieren Sie uns einfach. Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unseren Internetseiten zum Thema [Open Access](#).

NEU: Directory of Open Access Books (DOAB)

Das Directory of Open Access Books ist für Bücher das, was das Directory of Open Access Journals (DOAJ) für die Zeitschriften darstellt. Akademische Verlage können hier ihre open access und peer reviewed veröffentlichten Bücher anzeigen. Träger von DOAB ist die OAPEN Foundation mit Sitz in der Niederländischen Nationalbibliothek in Den Haag. Unter den frei zugänglichen und kostenlos verfügbaren E-Books sind zahlreiche aktuelle Erscheinungen aus den Jahren 2010 bis 2012, die man auch nach Fachgebiet sortiert durchstöbern kann. Sie haben interessante Bücher gefunden? Dann geben Sie uns doch bitte kurz Bescheid. Wir verzeichnen diese Bücher dann in unserem Online-Katalog und machen sie somit für andere Interessierte noch leichter zugänglich.

Beispiel für eine Suchanfrage: <http://www.doabooks.org/doab?func=subject&cpld=19&uiLanguage=en>

Alle Bücher sind auch direkt über die Open Access Suchmaschine [BASE](#) auffindbar.



kiz Bibliothek

E-Book „Herold: Innere Medizin“ jetzt dauerhaft lizenziert.

Nachdem der Test einiger Elsevier-Titel in den vergangenen Wochen ein besonders starkes Interesse an diesem Titel signalisiert hat, wurde das E-Book dauerhaft für die Universität Ulm lizenziert:

<http://els.pdn.ipublishcentral.com/pdfreader/innere-medizin-2011>

Es handelt sich dabei um eine vorlesungsorientierte Darstellung mit ICD 10-Schlüssel im Text und Stichwortverzeichnis. Unter Berücksichtigung des Gegenstandskataloges für die Ärztliche Prüfung. Der „Herold“ bietet jeweils den neuesten Stand in Diagnostik und Therapie. Klar gegliedert, bringt er in immer gleichem Format alles Wesentliche auf den Punkt. Durch seine klare Struktur eignet sich der Herold hervorragend zum Lernen und kann darüber hinaus als umfassendes Nachschlagewerk genutzt werden.

„Beck online“ jetzt auch an der Universität Ulm

Seit Anfang Juli 2012 ist die juristische Datenbank „Beck online“ für die Universität Ulm lizenziert. Weitere Einzelheiten und den Zugang finden Sie über DBIS: → [Beck Online](#)

Wie Sie in den an der Uni Ulm lizenzierten Datenbanken (z.B. JURIS, WISO, LexisNexis, WoS) relevante juristische Informationen finden, zeigen wir Ihnen in einer Präsentation mit Tipps zum Recherchieren:

- Donnerstag, **2.8.2012**, 11–12 Uhr oder Mittwoch, **8.8.2012**, 9–10 Uhr
Ort: Besprechungsraum der Bibliotheks-Zentrale (kiz). Uni West.
Anmeldungen bitte an: ernestine.stoesser@uni-ulm.de

Literaturverwaltung mit Citavi

Wissenschaftliche Informationen, insbesondere Literaturreferenzen, sind zunehmend in elektronischer Form erhältlich. Die Weiterverarbeitung und Verwaltung dieser Daten auf elektronischem Weg mit einem Literaturverwaltungssystem bietet sich daher an.

Neben dem seit langem vom kiz angebotenen webbasierten Programm [Refworks](#) bieten wir neuerdings auch → [Citavi](#) an.

Citavi ist für Windows-Rechner konzipiert. Mac- und Linux- Nutzer müssen daher einen virtuellen Windows-Server installieren. Citavi ist nicht webbasiert, sondern muss mit Administrator-Rechten auf einem lokalen PC installiert werden. Das kiz bietet für Citavi keine Schulungen an und nur eingeschränkten Support.

Die Basisversion von Citavi ist kostenlos. Für erweiterte Funktionen können Universitätsangehörige einen kostenlosen Lizenzschlüssel erhalten. Registrieren Sie sich dafür mit Ihrer uni-ulm.de-Mailadresse, laden Sie die Software von der Citavi-Homepage herunter und installieren Sie Citavi. Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie per E-Mail einen Lizenzschlüssel. Folgen Sie der Anleitung in der E-Mail zum Upgrade Ihrer Citavi-Installation. Registrierung: → [Citavi](#)



Neuester Stand:
Diagnostik und Therapie



Spende durch die Mez-Starck-Stiftung und das UFW

Auch 2012 wurden wir wieder von Einrichtungen innerhalb und außerhalb der Universität Ulm mit mehreren 10.000 € beim Erwerb von essentieller Fachliteratur und Fachdatenbanken unterstützt (z.B. Medizinliteratur durch die Bezirksärztekammer Süd-Württemberg sowie Naturwissenschaftliche Monographien / Chemische Nachschlagewerke und Datenbanken durch die → Dr. Barbara Mez-Starck-Stiftung, Freiburg/Br.).

Seit vielen Jahren wird außerdem durch eine jährliche Zuwendung in Höhe von 10.000 € die Bereichsbibliothek Mathematik/Wirtschaftswissenschaften unterstützt → Ulmer Forum Wirtschaftswissenschaften (UFW)

Wir danken für diese tatkräftige Unterstützung.

Ausleihquittungen jetzt umweltfreundlicher

Ab sofort händigen wir Ihnen am Service-Point Ausleihe bisphenol-A-freie Ausleihquittungen aus. Damit tragen wir der Tatsache Rechnung, dass bisphenol-a-haltiges Thermopapier ein Gesundheits- und Umweltproblem darstellt.



Bei der Übergabe der UFW-Spende von links nach rechts: Herr Engel, Frau Prof. Dr. Zürn sowie Herr Prof. Dr. Stadtmüller.
Bildquelle: UFW



Einrichtung eines Softwareportals

Bereits zum Sommersemester 2011 wurde innerhalb des bestehenden Hochschuldienstportals ein neues Softwareportal geschaffen. Dieses Portal ermöglicht es Angehörigen der Universität Ulm, kommerzielle Softwarepakete, die vom kiz zur universitätsweiten Nutzung lizenziert wurden, per Download zu beziehen.

Melden Sie sich hierzu mit Ihrem kiz-Account im Hochschuldienstportal (<https://portal.uni-ulm.de>) an. Unter „Software zum Herunterladen“ stehen Ihnen die Installationspakete der lizenzierten Softwareprodukte zum Download zur Verfügung. Für kostenpflichtige Softwarepakete können am Servicepoint Shop (O26/5101) sogenannte Voucher mit einem Aktivierungscode erworben werden.

Dieser persönliche Freischaltcode ermöglicht es Ihnen, auch kostenpflichtige Softwarepakete direkt aus dem kiz Softwareportal herunterzuladen.

„Schon gelesen?“



Der Bundesbericht Forschung und Innovation 2012 lässt die wichtigsten Daten und Fakten schnell finden: http://www.bmbf.de/pub/bufi_2012.pdf

Neuer Mitarbeiter im Bereich "Wissenschaftliche Software"

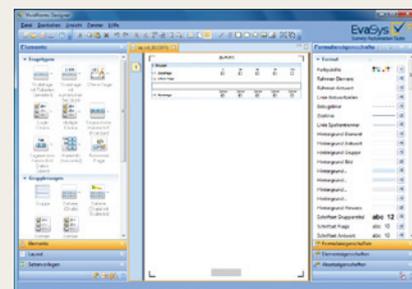
Seit dem 16. Juni ist Herr Dr. Karsten Siegmund als neuer Mitarbeiter in der Abteilung Informationssysteme des kiz beschäftigt. Dr. Siegmund tritt die Nachfolge von Frau Dr. Maier an und verstärkt damit das Team bei der Betreuung der wissenschaftlichen Softwaresysteme insbesondere im Bereich Computeralgebra und der statistischen Software.



von links: Dr. Karsten Siegmund und Jürgen Erik Salk

Neu: VividForms Designer für Umfragen

Wer Umfragen an der Universität Ulm durchführen möchte, dem steht das System EvaSys zur Verfügung. Dank einer Campuslizenz für Forschung und Lehre, dürfen alle Mitarbeiter und Studierende Umfragen mit EvaSys durchführen. Umfragen im Rahmen einer Forschungsarbeit (z.B. einer Dissertation) oder einer Mitarbeiter- bzw. Studierendenbefragung können in Papierform oder online angelegt werden. Bisher stand für die Umfragengestaltung nur der VividForms Editor zur Verfügung. Seit dem letzten Semester wurde nun der VividForms Designer als zusätzliches Designwerkzeug erworben, der sehr viel mehr gestalterischen Freiraum bei der Formularerstellung bietet. Im Gegensatz zum Editor, der online über ein Applet gestartet wird, wird der Designer als Client-Anwendung direkt auf dem eigenen Rechner mit Hilfe von Java Web Start aufgerufen. Der dadurch gestartete Client bietet eine flexiblere und schnellere Gestaltungsmöglichkeit an.



VividForms bietet mehr gestalterischen Freiraum

Termine und Kurse

Kursangebot jetzt neu und leichter erreichbar

Im Zuge von Umstrukturierungsmaßnahmen unserer Website haben Sie jetzt auf jeder Seite den direkten Zugriff auf unser Angebot an Kursen und E-Learning-Materialien. Wählen Sie in der linken Navigationspalte den Menü-Punkt Kurse & E-Learning!

Auf der Folgeseite werden Sie rechts mit aktuellen Meldungen zu den Kursen versorgt: die NEWS-Box informiert Sie über neue Kurse im Angebot, noch freie Plätze in bevorstehenden Veranstaltungen u. a. m.

Das Kursangebot für das Wintersemester 2012/2013 steht nun fest: In bewährter Manier werden in den Bereichen Bibliothek, IT & Medien sowie Wissenschaftlicher Anwendungen rund 40 Kurse angeboten. Informieren können Sie sich auf der [ILIAS-Lernplattform](#) sowie im [Vorlesungsverzeichnis](#) der Uni.

Wussten Sie schon, dass ...

... mit dem ursprünglich zur Lehrveranstaltungsevaluation beschafften System EvaSys, das mittlerweile auch für andere Befragungen eingesetzt wird, jährlich über **7.000** Umfragen bzw. Evaluationen durchgeführt und **280.000** Fragebögen ausgewertet werden?

kiz informationstechnik

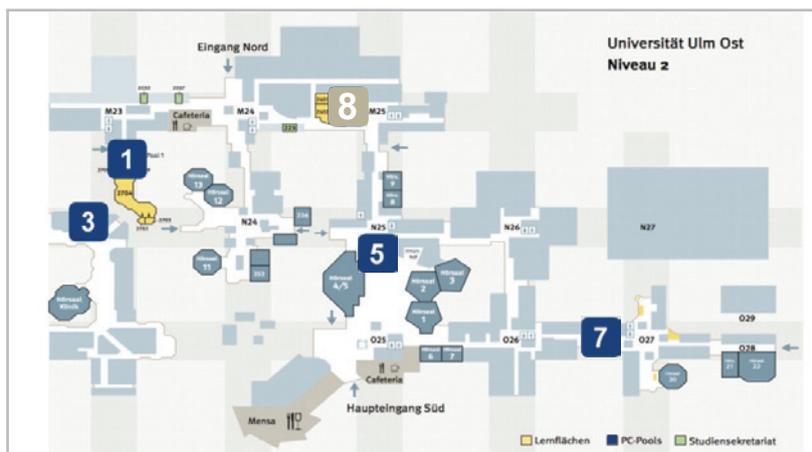
Aktualisierung der Windows PC-Pools

Alle Windows PC-Pools wurden sowohl Server- als auch clientseitig auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Die Modernisierung der Serverinfrastruktur war Voraussetzung für die Aktualisierung der PCs. Inzwischen werden die Pools von 2 redundanten Domänencontrollern unter Windows Server 2008 R2 betrieben. Diese Server existieren nicht mehr physikalisch, sondern laufen in zwei voneinander unabhängigen virtuellen Citrix XenServer-Umgebungen.

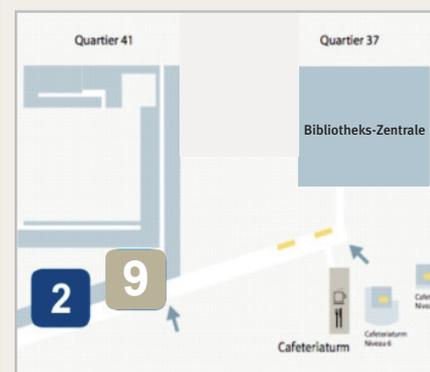
Nach diesem ersten Schritt der Modernisierung wurden auch die 112 Pool-Clients innerhalb von 2,5 Tagen von Windows XP auf Windows 7 64bit umgestellt. Hierfür wurde in wochenlanger Arbeit jegliche Software, die auf den Pool-Clients benötigt wird, in sogenannte Installations-Pakete gepackt und in das Management-System eingepflegt. Insgesamt waren dies mehr als 50 einzelne Programme. Von einfach zu paketierender Software wie Java3D bis hin zu extrem aufwendigen Chemie- oder Statistik- Programmen wie zb. SAS, SPSS und ChemBio-Office. Mit den Zusatz-Paketen zur Lizenzierung und Konfiguration der Programme befinden sich aktuell ca. 100 Pakete im Baramundi (Hard- und Software-Management System), die ausschließlich für die PC-Pools benötigt werden.

Der letzte Schritt der Pool-Umstellung betraf die Benutzerprofile. Da es keine Kompatibilität zwischen den Profilen von Windows XP und denen von Windows 7 gibt, wurden ca. 8.000 Benutzerprofile parallel zur Umstellung in neue Profile konvertiert. Dies geschah mit extra hierfür erstellten Migrations-Skripten. Die Umstellung der PC-Pools auf Windows 7 wurde jetzt mit Erfolg abgeschlossen.

Inga Schwarz & Tobias Schniertshauer



Windows 7-Pools: 1, 3, 5, 7 (Uni Ost)



Windows 7-Pools: 2 (Uni West)

Impressum

Erscheinungshinweis:
 quartalsweise
 Herausgeber: kiz Kommunika-
 tions- und Informationszentrum
 Redaktion: PR-Team
 E-Mail: kiz.pr@uni-ulm.de
 Layout: kiz, Abteilung Medien

